



Protokollauszug
4. Sitzung vom 23. Februar 2022

**48/2022 6.3.2.1 Stationsstrasse, Werkleitungsbau und Schachtbauten, 2. Etappe
Projekt, gebundene Ausgabe von Fr. 919'500.00 und
Auftragsvergaben**

1. Ausgangslage

Die bestehende Wassertransportleitung DN 300 (Asbestzement, Jahrgang 1969/70) vom Stufenpumpwerk Kalktarren zum Reservoir Bröggen ist eine Versorgungsleitung von grosser Wichtigkeit. Sie verläuft auf einer Länge von 70 m in der Stationsstrasse. An die Transportleitung ist eine Versorgungsleitung DN 150 angeschlossen, welche die Trinkwasserversorgung der Liegenschaften an der Stationsstrasse entlang des Bahnhofs Urdorf gewährleistet.

Diese Versorgungsleitung wurde bereits 2021 saniert und bildete so den Auftakt eines geplanten Netzausbaus über vier Etappen mit dem Ziel, via Stationstrasse – Kampstrasse einen Ringschluss zum Reservoir Bröggen zu erstellen. Damit wird eine dringend notwendige Verbesserung der Versorgungssicherheit für die Druckzone Bröggen-Sterpel geschaffen.

2. Projekt

Die 2. Etappe umfasst den Ersatzneubau der erwähnten Transportleitung DN 300 auf einer Länge von 122 m zwischen Bröggenweg (bei der Stationsstrasse 41) und dem nördlich der SBB Gleise liegenden Agrarland Hofuren.

Anstelle der alten Asbestzementleitung DN 300 wird eine Stahlleitung FZM DN 300 verlegt. Die Gleisanlage der SBB wird in einem bestehenden Werkleitungskanal DN 1500, Länge 26 m, unterquert. In diesem Bereich werden die alten Rohre demontiert und durch neue ersetzt.

Projektbestandteile der 2. Etappe sind der Abbruch und der Neubau der Zugangsschächte Nord und Süd, welche weiterhin die Zugänge zum bestehenden Werkleitungskanal unter der SBB gewährleisten. Des Weiteren werden die Anschlüsse der beiden Versorgungsleitungen DN 150 von der ersten und dritten Etappe an die erwähnte Transportleitung DN 300 erstellt, inklusive einer neuen Hydrantenzuleitung und einer Signalkabelanlage (LWL).

3. Kosten

3.1. Beschaffungskosten

Die Erhebung des Kostenvoranschlags präsentiert sich wie folgt:

	Wasser- versorgung	Total	MWST	Total
	INV00407- 710-5030.00	exkl. MWST	7.70%	inkl. MWST
Baumeisterarbeiten	558'000.00	558'000.00	43'000.00	601'000.00
Installation	227'200.00	227'200.00	17'500.00	244'700.00
Nebearbeiten	26'000.00	26'000.00	2'000.00	28'000.00
Honorar Planer *	108'300.00	108'300.00	2'600.00	110'900.00
Total exkl. MWST	919'500.00	919'500.00		
MWST 7.7 %	65'100.00		65'100.00	
Total inkl. MWST	984'600.00			984'600.00
* auf Fr. 69'251.00 entfällt die MWST				

3.2. Folgekosten

Die im ersten Jahr nach Inbetriebnahme anfallenden Kapitalfolgekosten (Abschreibungen und Verzinsung) betragen rund Fr. 8'000.00.

4. Kreditrechtliche Bestimmungen

Bei der Investition handelt es sich um eine gebundene Ausgabe, da die Arbeiten zur Sanierung und Herstellung eines gesetzeskonformen Zustands des öffentlichen Wasserversorgungsnetzes örtlich, sachlich und zeitlich nicht verschiebbar sind. Im Budget 2022 sind unter INV 00407 dazu gesamthaft Fr. 520'000.00 eingestellt. Im Rahmen der Detailprojektierung ergaben sich im Bereich des unterirdischen Schachtbauwerks deutliche Mehraufwendungen bei der Position Baumeisterarbeiten. Dies war zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht erkennbar.

5. Submission

Für die Vergabe der Baumeisterarbeiten wurde das Einladungsverfahren gemäss kantonaler Submissionsverordnung gewählt. Unter den eingegangenen Angeboten reichte die Bauunternehmung FlexBelag Bau AG aus Zürich, das wirtschaftlich günstigste Angebot ein.

Neben der internen Vergabe an den Bereich Tiefbau und den Bereich Gas-/Wasser werden die übrigen Aufträge freihändig vergeben.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für das Projekt Stationsstrasse 2. Etappe, Werkleitungsbau und Schachtbauten, wird eine gebundene Ausgabe von Fr. 919'500.00 exkl. MWST zu Lasten der Investition INV 00407 bewilligt.

2. Es werden folgende Aufträge vergeben:

Baumeisterarbeiten	FlexBelag Bau AG, Zürich	Fr. 521'485.60
Installationsarbeiten	Stadt Schlieren, Abt. Werke, Versorgung und Anlagen	Fr. 232'980.40
Projekt und Bauleitung	Stadt Schlieren, Abt. Bau und Planung, Bereich Tiefbau	Fr. 69'251.00

3. Die Abteilung Bau und Planung wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt und ermächtigt, die entsprechenden Aufträge zu erteilen und die Werkverträge zu unterzeichnen. Nichtberücksichtigten Unternehmen wird eine Absage erteilt.

4. Mitteilung an
- Abteilungsleiter Bau und Planung
 - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Leiter Rechnungswesen
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Janine Bron
Stadtschreiberin